



## Schwerpunktaktion „Arbeitsschutz“ der Offensive Mittelstand

Oleg Cernavin, Dr. Elisa Clauß, Achim Sieker

# Vorschlag vom Leitungskreis der Offensive Mittelstand und der AG Transfer

*Mehr Betriebe aus dem Mittelstand für Arbeitsschutz zu aktivieren  
Vorhandenen Arbeitsschutz verbessern, erweitern, voranbringen*

## **Problem:**

- Über bisherige Strukturen erreicht der Arbeitsschutz zu wenige KMU/KKU
- Beratung und Aktivierung kann nur bedingt von Arbeitsschutz-Aufsicht und Unfallversicherungsträgern geleistet werden
- Dazu kommen diverse Vorbehalte ggü. den Aufsichtspersonen und Unsicherheiten, wo/wie man als Betrieb starten kann

## **Lösungsidee:**

- Verstärkt nutzen, was bereits da ist!
- Vorhandene Materialien und Netzwerke sowie Wegbegleiter und Berater, die Zugang zu KMU/KKU haben nutzen und in die Fläche bringen

# Ansätze der Offensive Mittelstand zum Arbeitsschutz

## Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie

Diskutiert regelmäßig:

„Sinnen wir

„Wirkungsvoll erreichen?“

„dem Bereich Sicherheit und

„gegründet,

„gsvoller in KMU zu integrieren.“

Gemeinsames  
Instrument



*Pandemie hat bei Betrieben zum Imagegewinn von Sicherheit und Gesundheit beigetragen (Nutzen, Verfahren, Akteure). Lasst uns den Schub nutzen!*

Lieferanten  
mit GDA-ORGACheck  
(OM-Praxis A.3.1)

Integrierter  
Arbeitsschutzansatz  
in den OM-Praxisstandards  
(OM-Praxis A1 – A3.6)

# Ansätze der Offensive Mittelstand zum Arbeitsschutz

## Gemeinsame Deutsche Arbeits|schutz|strategie

Diskutiert regelmäßig:  
Wie können wir  
die KMU **wirkungsvoll** erreichen?

Gemeinsames  
Instrument

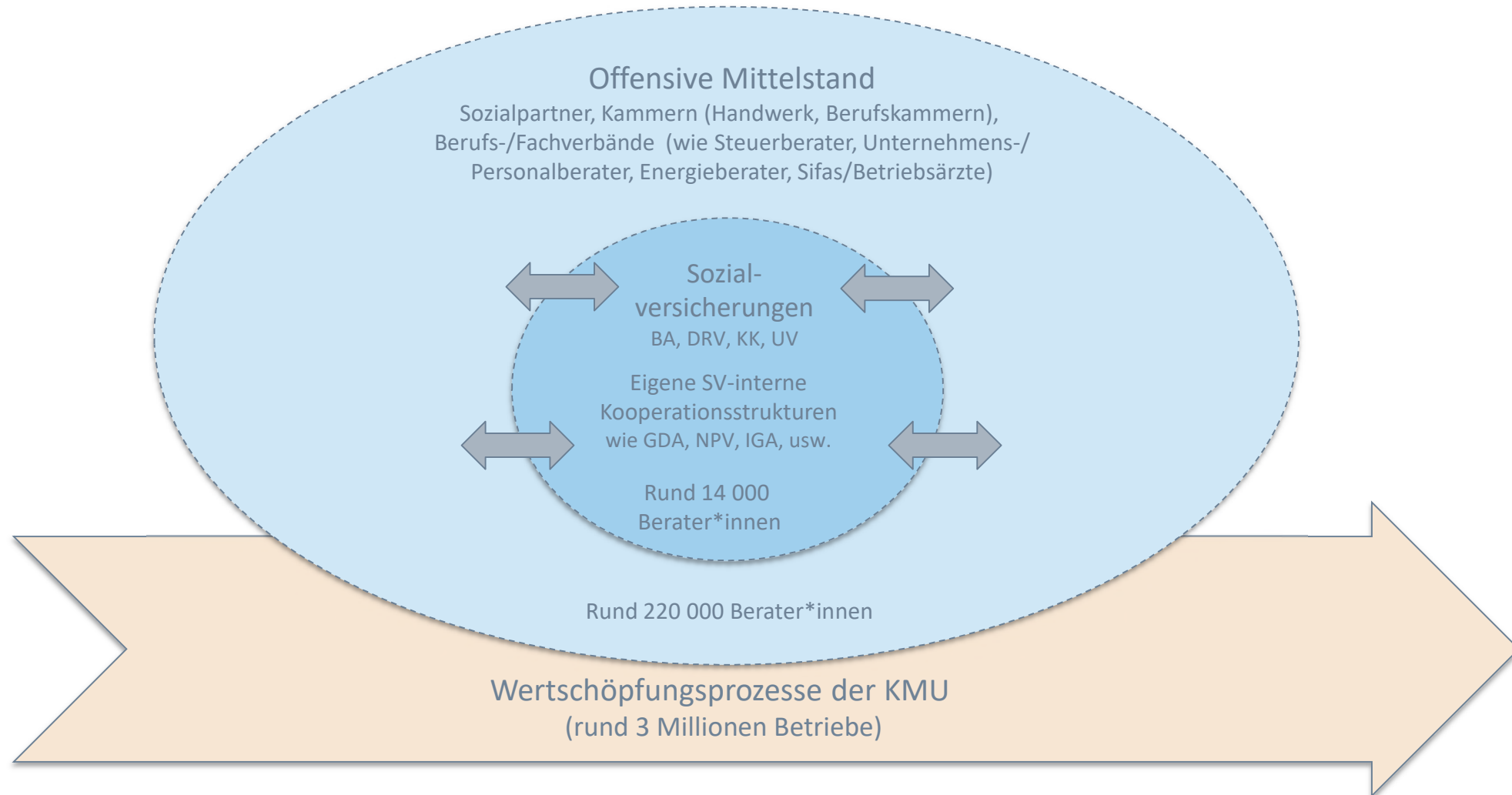


Wurde von Akteuren aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit gegründet, um dieses Thema wirkungsvoller in KMU zu integrieren.

Lieferantendatenbank  
mit GDA-ORGACheck  
(OM-Praxis A.3.1)

Integrierter  
Arbeitsschutzansatz  
in den OM-Praxisstandards  
(OM-Praxis A1 – A3.6)

# Potenziale der OM-Partner für Arbeitsschutz nutzen



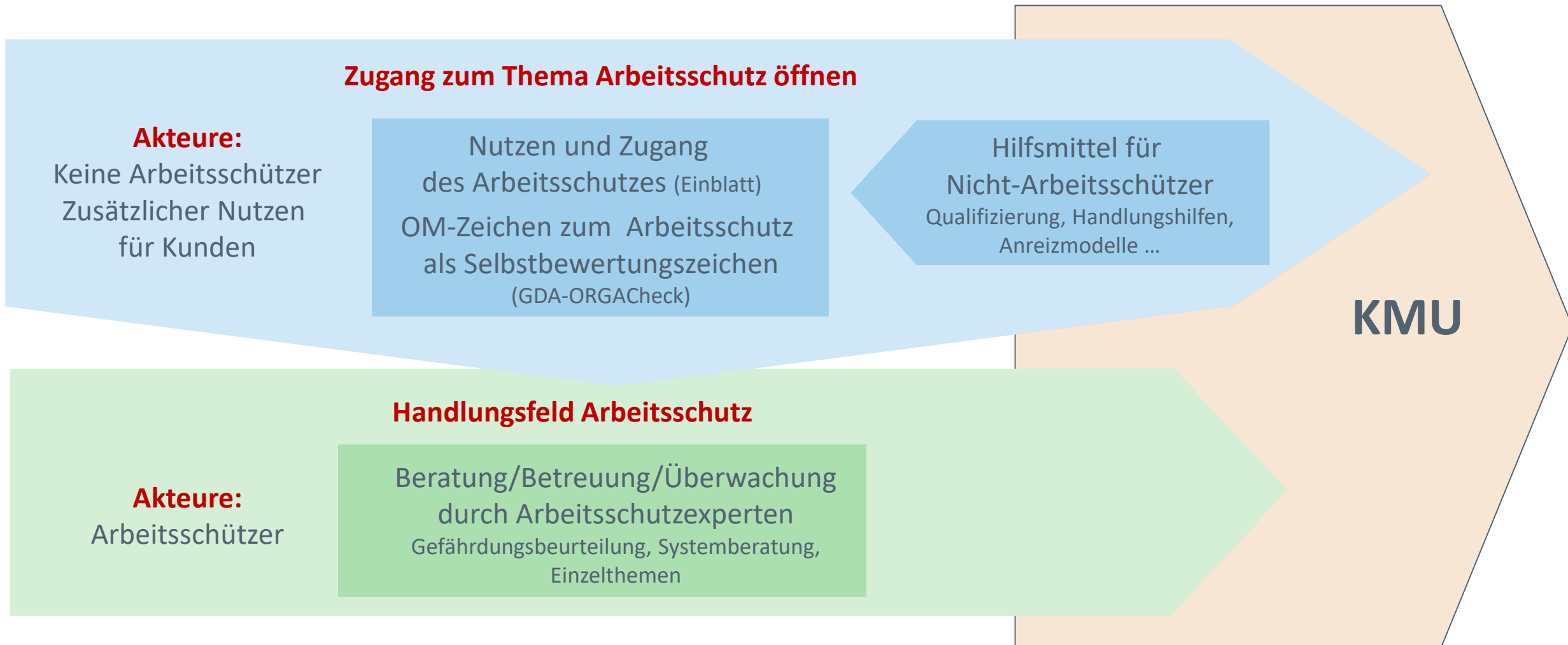
- Die OM bietet ein Transferstrukturen, d.h. viele Zugänge zu KMU & KMU, die keine problematische Konnotation mit dem Thema Arbeitsschutz oder Aufsicht haben
- Das Thema kann von vielen Netzwerkberater\*innen angesprochen werden
- Die z. B. durch einen OM-Workshop zur Beratung nach *festgelegten & gesicherten Standards* befähigt wurden
- Das bietet einen niedrigschwelligen Einstieg für Betriebe, baut Hemmschwellen ab und ermöglicht Arbeitsschutz in einem anderen Blickwinkel zu sehen (z. B. auch finanzielle Vorteile, Fachkräfte gewinnen etc.)

- OM hat den KMU-Wertschöpfungsprozess im Blick, versteht die Bedürfnisse der KMU / KKV und kann Arbeitsschutz von daher wertschöpfungsorientiert mitnehmen
- Damit ist ein integrativer Ansatz von Sicherheit und Gesundheit in allen Betriebsthemen möglich
- Arbeitsschutz kann von anderen Beratungsfeldern mitgenommen werden und steigert somit auch deren Attraktivität
- OM-Netzwerkpartner können „ihre Sprache“ sprechen und das Thema Arbeitsschutz authentisch und gekoppelt an ihre Themen mitnehmen (als Einstieg).
- OM bietet Qualitätsstandards bei der Weiterbildung der Netzwerkpartner + niedrighschwelligen Einstieg.

- Start einer OM-Schwerpunktaktion „Arbeitsschutz“ ab Mitte 2022 (September/Oktober)
- Instrumente der Aktion:
  - Entwicklung eines niederschweligen Einstiegs in den Arbeitsschutz (Einstiegsinstrument – Nutzen und Einstiegmaßnahmen)
  - GDA-ORGACheck (OM-Praxis 3.1)
  - OM-Zeichen zum Arbeitsschutz als Selbstbewertungszeichen
  - Entwicklung und Durchführung einer Qualifizierung für OM-Berater:innen, als Erweiterung ihres Angebotes mit einem niedereschweligen Angebot zum Arbeitsschutz (Einstiegsinstrument, Weiterleitung zu AS-Experten)
- Erarbeitung eines Aktionskonzeptes und des Einstiegsinstruments von der neuen Fachgruppe Arbeitsschutz unter Einbeziehung von Akteuren aus der GDA
- Über die Schwerpunktaktion werden Einstiegsinstrument, GDA-ORGACheck sowie überprüfte Selbstbewertung in die Transferstrukturen von Akteuren implementiert, die nicht aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheit kommen.



# Stufenkonzept der OM-Arbeitsschutzaktion





Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Oleg Cernavin ([cernavin@offensive-mittelstand.de](mailto:cernavin@offensive-mittelstand.de))

Dr. Elisa Clauß ([e.clauss@arbeitgeber.de](mailto:e.clauss@arbeitgeber.de))

Sieker, Achim ([Achim.Sieker@BMAS.BUND.DE](mailto:Achim.Sieker@BMAS.BUND.DE))

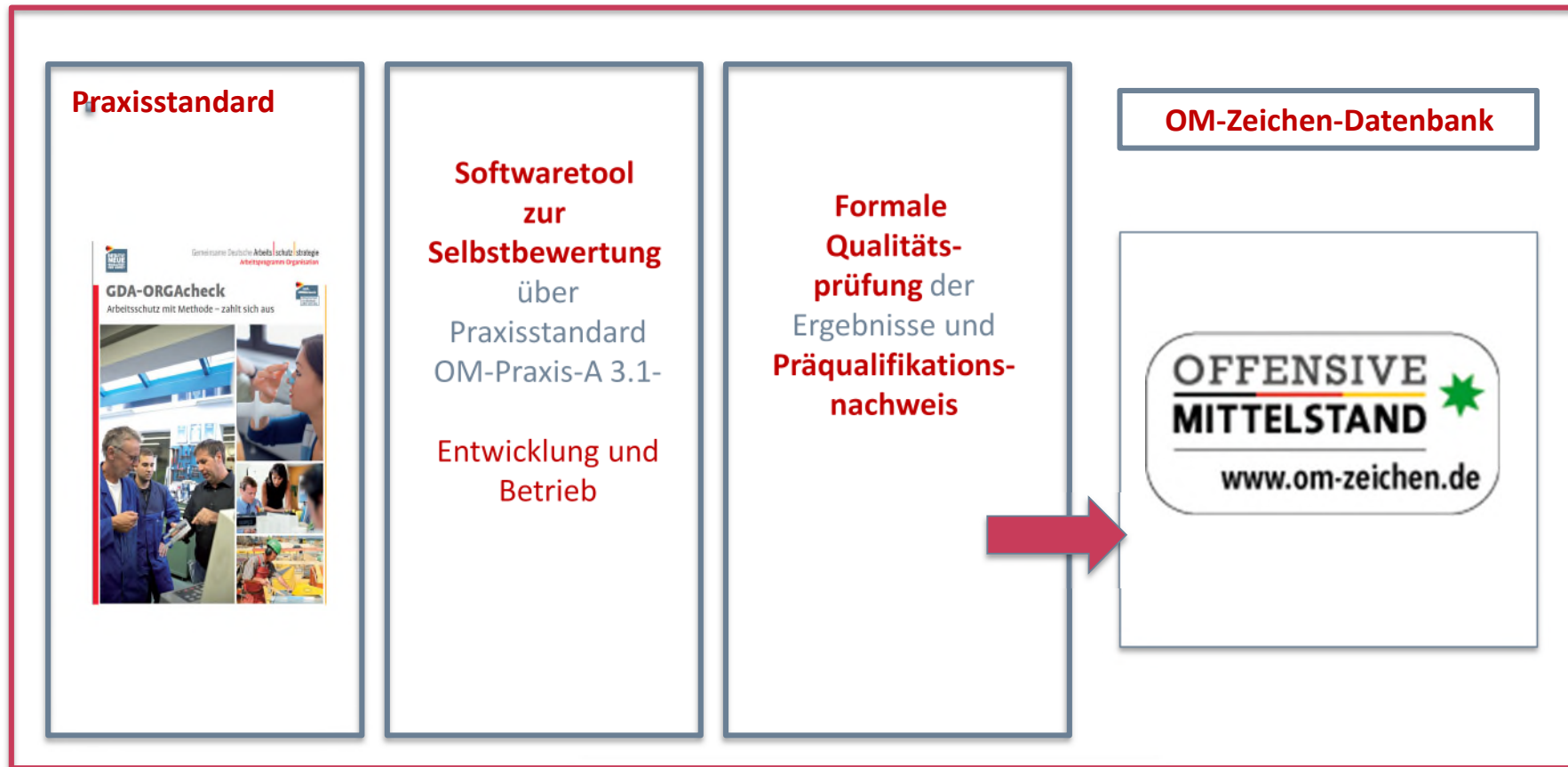
## Ausgangsidee:

Die Präqualifikation von Lieferanten gestaltet sich für Konzerne oft als schwierig (zertifizierte Managementsysteme zu umfassend und teuer).  
Kooperation mit Siemens.

Andererseits benötigen die Konzerne einigermaßen verlässliche Kriterien zur Bewertung ihrer Lieferanten.

Lösung: Niederschwellige und überprüfte Selbstbewertung anhand der OM-Praxisstandards.

# Lieferantendatenbank: Prozess für OM-Selbstbewertung



# Lieferantendatenbank: Status Quo

The screenshot shows the website for the OM\*-Zeichen-Datenbank. At the top left is the logo for OFFENSIVE MITTELSTAND with the website address www.om-zeichen.de. To the right are links for Login, Kontakt, Datenschutz, and Impressum, along with a search bar. Below this is a navigation bar with three items: OM\*-Zeichen-Betriebe, Informationen zum OM\*-Zeichen, and OM\*-Zeichen-Arbeitsschutz erwerben. A breadcrumb trail indicates the current location: Sie sind hier: OM\*-Zeichen-Datenbank. The main heading is OM\*-Zeichen-Arbeitsschutz, with a sub-heading: Überprüfte Selbstbewertung nach OM-Praxisstandards für Betriebe, Dienstleister, Lieferanten. The central image shows two workers in hard hats looking at a document. Overlaid on this is a search box titled 'Suche nach OM\*-Zeichen-Betrieben' with a PLZ input field, a dropdown for 'im Umkreis von 50 km', a 'Suchen' button, and a link for 'Erweiterte Suche'. Below the main image are three smaller images illustrating benefits: 'Nutzen für Unternehmen' (a hand holding a tablet with a heatmap), 'Nutzen für Auftraggeber' (two workers in hard hats), and 'Nutzen für Beratende' (two women in a meeting).

Verabschiedung als OM-Produkt auf dem Strategiekreis im Juni.

Pilotphase bis Herbst 2022 (in Kooperation mit Siemens und EON).